

10. Dezember 2007

Doktoratstudium Soziale Arbeit an der Fachhochschule St. Pölten **Internationale Kooperation ermöglicht dritte akademische Stufe**

Gemeinsam mit den Fakultäten für Sozialarbeit an der Universität Ljubljana und an der Anglia Ruskin University in Cambridge sowie mit der Alice Salomon Hochschule für Sozialarbeit in Berlin arbeitet der Studiengang Soziale Arbeit an der Fachhochschule St. Pölten seit mittlerweile zwei Jahren an einem internationalen Doktoratsstudium mit dem Titel „Soziale Arbeit“. Das soll den AbsolventInnen des im Studienjahr 2009 beginnenden Master-Studiengangs Soziale Arbeit auch an ihrer Stammhochschule den höchsten akademischen Abschluss ermöglichen. Am vergangenen Wochenende fand in St. Pölten ein internationales Meeting zur Vorbereitung dieses Doktoratsstudiums statt.

Mit der so genannten „Bologna-Reform“ wird das Studium an Universitäten und Fachhochschulen im europäischen Gleichklang gegenwärtig auf ein Drei-Stufen-System umgestellt: Bachelor, Master und PhD (Doktorat). Das dreijährige Bachelorstudium Soziale Arbeit wird in der Fachhochschule St. Pölten bereits seit Herbst 2006 angeboten, das darauf aufbauende Masterstudium wird im Wintersemester 2009 beginnen. Mit dem Doktoratsstudium soll nun auch die dritte akademische Stufe angeboten werden.

Da an österreichischen Fachhochschulen keine eigenständigen Doktoratsstudien angeboten werden dürfen, greift die Fachhochschule St. Pölten auf diese internationale Kooperation zurück. In einem EU-finanzierten dreijährigen Kooperationsprojekt (International Doctoral Studies in Social Work-INDOSOW) wird unter der Leitung der Universität Ljubljana das Curriculum erarbeitet.

Ziel des Projekts aus Sicht der Fachhochschule St. Pölten ist es, die Sozialarbeit-Ausbildung in einigen Jahren in allen drei akademischen Stufen - also Bachelor, Master und Doktorat - aus einer Hand anzubieten. Die Fachhochschule St. Pölten betreibt seit 1996 Studiengänge, deren Zahl sich mittlerweile auf zehn beläuft. 1.400 Studierende befinden sich hier momentan in ihrer akademischen Hochschulausbildung.

Nähere Informationen: Corporate Communications, Mag. Michaela Stockinger, Telefon 02742/31 32 28-265, e-mail michaela.stockinger@fhstp.ac.at, <http://www.fhstp.ac.at/>.